

Luchs (Lanus aus dem Königswald) möchte endlich in Pension gehen und sucht daher dringend einen würdigen Nachfolger für den Zolldienst

Liebe Zweibeiner,

Bedekaspel, 02.06.2010

mein Herrchen sucht dringend einen Cocker Spaniel (Hündin / Rüde).

Ihr Cocker Spaniel könnte auch über seine Ausbildung/Erfolge berichten, was Sie tun müssen...

- *Sie haben einen gesunden 10-12 Monate jungen Cocker Spaniel*
- *dieser verfügt über einen sehr ausgeprägten Spiel und Beutetrieb*
- *Er/Sie hat ein angstfreies und festes Wesen*
- *Sie sind bereit sich auf eine 6-8 wöchige Probezeit einzulassen*
- *Bei eventueller Überprüfung durch den Zoll sollte der Anwärter sein Spielzeug (z.B. Ball) ohne zögern und mit vollem Elan aus unwegsamen Gelände oder anderen schwer zugänglichen Stellen, zurück holen. Die spätere Ausbildung baut auf diesen Spiel- und Beutetrieb auf. Außerdem sollte der Hund sicher auf wackeligem Untergrund sein und laute Geräusche ignorieren.*

...dann warten Sie nicht lange und nutzen Sie mein Kontaktformular auf www.urlaub-am-grossen-meer.de

oder rufen Herrchen an unter: 0176/38178287 oder 04942 / 202292

Vielen Dank

Näheres über mein berufliches und privates Leben finden Sie auf der folgenden Seite

Cocker Spaniel im Dienste des Staates

weiter Infos unter: www.urlaub-am-grossen-meer.de

Luchs (Lanus aus dem Königswald). Wurf vom 12.08.1996 in Königswursterhausen. Seit dem 10.07.1997 bei der Zollverwaltung im Dienst. Wohnhaft in Bedekaspel am Grossen Meer.



Bevor der kleine Luchs seine Ausbildung zum Rauschgiftspürhund beginnen konnte waren einige Hürden zu überwinden. Ein Rauschgiftspürhund benötigt einen sehr ausgeprägten Spiel- und Beutetrieb, dieser ist so wichtig weil die spätere Suche nach Rauschgift genau auf diesen Trieb aufbaut. Sollte der Hund nicht den kontinuierlichen Willen besitzen, „sein Spielzeug zu finden“, so würde dies in der Praxis bedeuten dass eine Suche nach z.B. Drogen, unzuverlässig und oberflächlich ausfallen würde. Ein dauerhafter und überdurchschnittlicher Spiel-/Beutetrieb kann nicht im Voraus festgestellt werden. Aus diesem Grund werden Diensthunde erst in einem Alter von ca. 1 Jahr angekauft. Ein jetzt noch überdurchschnittlicher Spiel-/Beutetrieb wird mit größerer Wahrscheinlichkeit dauerhaft beständig bleiben. Für den Fall ein Züchter/in hat so ein „Nesthäkchen“ welches ca. 1 Jahr alt ist und das beschriebene Charakterbild zeigt, dann könnte es sein dass sich ein heimliches Talent unter Ihrem Zwingernamen verbirgt. Haben Sie keine Angst... Helden/innen gibt es fast überall... und wie ging es mit Luchs weiter? Er wurde durch die Bundeszollverwaltung überprüft. Viele Hunde fallen schon jetzt aus dem Raster, Luchs hat es geschafft! Um die Eignung zum Zollhund ausgiebig prüfen zu können wurde eine Probezeit von ca. 8 Wochen im Kaufvertrag vereinbart. In dieser Probezeit wurde der Diensthundeanwärter ärztlich untersucht, die Kosten hierfür wurden durch die ankaufende Behörde erbracht. Bei geforderter Eignung wird der Kaufvertrag, mit Ablauf der Probezeit wirksam und der Hund geht, nach Zahlung des vereinbarten Kaufpreises, in das Bundesvermögen über. In den nächsten 1-2 Jahren folgt nun die Ausbildung im Bezirk und auf der Hundeschule in Bleckede oder Neuendettelsau. Nach Absolvierung dieser Ausbildung, die aus 3 Lehrgängen besteht darunter auch die Lehre der Gehorsamkeit, steht der Diensthund nun viele Jahre im Dienste des Staates und der Menschheit. Er leistet hervorragende Arbeit, so wie auch Luchs, der nun schon seit fast 13 Jahren für die Bundeszollverwaltung tätig ist. Im August 2010 wird er sein 14 Lebensjahr erreichen. Luchs hat Glück, er ist gesund und darf bald mit seiner Pensionierung rechnen und wird dann seinen Ruhestand zuhause genießen, sobald er eine Nachfolgerin/Nachfolger gefunden hat... und bis dahin wird er weiterhin jeden Tag mit Freude und Hingabe seinem Beruf nachgehen. Ich, also sein Herrchen wünsche Luchs einen gesunden und langen Lebensabend – sozusagen einen:
urlaub-am-grossen-meer.de s.w.s